



**Ergebnisprotokoll der Mitgliederversammlung
der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V.
im Rahmen der Delegiertenkonferenz
am 7. Oktober 2017 in Bad Aibling/Rosenheim**

Termin:	07.10.2017	Ort:	B & O Parkhotel Dietrich-Bonhoeffer-Straße 31, 83043 Bad Aibling
Beginn:	10:00 Uhr	Vorsitz:	Sascha Schnürer
Ende:	15.45 Uhr		
Teilnehmer:	Delegierte, Landesvorstandsmitglieder, WJ-Geschäftsführer (gemäß Anlage), geladene Gäste		
Verteiler:	Kreissprecher und Geschäftsführer WJ Bayern, Landesvorstand		

Um 10:00 Uhr begrüßt Sascha Schnürer, Landesvorsitzender der WJ Bayern e.V., die anwesenden Delegierten zur zweiten Mitgliederversammlung 2017 der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V. im Rahmen der Delegiertenkonferenz in Bad Aibling/Rosenheim. Er stellt fest, dass zum Zeitpunkt der Eröffnung der Mitgliederversammlung 26 stimmberechtigte Delegierte anwesend sind. Damit ist die Mitgliederversammlung nicht beschlussfähig. Gemäß § 6 Abs. 4 der Satzung schließt Schnürer die Mitgliederversammlung und beruft für 10:15 Uhr eine neue Mitgliederversammlung mit gleicher Tagesordnung ein, die satzungsgemäß ohne Rücksicht auf die Zahl der vertretenen Mitgliedskreise beschlussfähig ist.

Die neue Sitzung wird satzungsgemäß um 10:15 Uhr eröffnet.

TOP 1 Begrüßung durch den Landesvorsitzenden Sascha Schnürer

1. Begrüßung (mit Podiumsvorstellung)

Der Landesvorsitzende 2017 der WJ Bayern e.V., Sascha Schnürer, begrüßt die anwesenden Vertreter der bayerischen Kreise, die Bundesvorsitzende 2018 der WJD, Kristine Lütke, Landrat Wolfgang Berthaler sowie BIHK-Präsident Dr. Eberhard Sasse zur Mitgliederversammlung. Schnürer stellt zunächst die Teilnehmer auf dem Podium vor: Sabine Steinert, zuständig für die Finanzen, Martin Hoffmann, zuständig für das Ressort Internet, Christian Giersdorff, den stellvertretenden Landesvorsitzenden der WJ Bayern, und Thando Sililo, der für Bettina Siebel die Landesgeschäftsstelle der WJ Bayern bei der IHK für München und Oberbayern vertritt.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dr. Christian Badura stellt unter Hinweis auf die satzungsgemäßen Bestimmungen die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Um 10:15 Uhr sind 31 Kreise vertreten.

3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung

Badura stellt ferner fest, dass die Einladung nach den Bestimmungen der aktuellen Satzung der WJ Bayern e.V. in der Fassung vom 30. Juni 2007, zuletzt geändert am 11.07.2015, erfolgte. Danach ist die Einladung vier Wochen vor der Versammlung schriftlich unter Bekanntgabe der Tagesordnung und vorliegender Anträge zu versenden. Die Versendung erfolgte ordnungsgemäß am 04.09.2017 per E-Mail und zusätzlich ebenfalls am 04.09.2017 per Post.

TOP 2 Grußworte

1. Dr. Eberhard Sasse begrüßt die WJ Bayern im Namen des Bayerischen Industrie- und Handelskammertages (BIHK) und der IHK für München und Oberbayern herzlich zur Delegiertenkonferenz in Bad Aibling/Rosenheim. Er betont, dass die WJ als Speerspitze der bayerischen Wirtschaft gegenüber der Politik mit der Kraft der Jugend vorangehen müssen. Die Bundestagswahl habe gezeigt, dass wir uns politisch in neuen Verhältnissen befinden. Es obliege der Wirtschaft, gegenüber der Politik dafür zu sorgen, dass die Rahmenbedingungen stimmen und die Wirtschaft laufen kann. Es gebe im Augenblick auf internationaler Ebene zahlreiche Herausforderungen: die politische Situation in den USA, der Brexit, Schwierigkeiten in der EU – kurz eine immer kleiner werdende Welt. Auch in Deutschland gebe es wichtige Herausforderungen, wie die Migration, den Fachkräftemangel und die Digitalisierung. Ein Ignorieren dieser Herausforderungen werde zwangsläufig zum Untergang führen. Es sei notwendig, dass die junge Generation Antworten auf all diese Herausforderungen findet. In Zeiten, in denen man manchmal meinen könne, dass die Zunahme der Golfclubs proportional zur Zunahme der Politikverdrossenheit sei, ist das Engagement der WJ besonders bemerkenswert. Er ermutigt die WJ sich zusammenzuschließen und gemeinsam einzubringen, sich für den Ehrbaren Kaufmann einzusetzen und auch weiterhin aktiv das Gespräch mit der Politik zu suchen. Hierbei wünscht er den WJ Glück, einen Schuss Aggressivität und Fantasie.

2. Landrat Wolfgang Berthaler begrüßt die WJ Bayern ebenfalls im Landkreis Rosenheim. Nach einer Vorstellung des Landkreises Rosenheim, in deren Zuge Berthaler betont, dass der Landkreis renommierte Unternehmen wie Kathrein, Harro, Altmann, Krones oder Meggle beheimatet, weist er auf eine aktuelle Studie hin, die die außergewöhnliche gute wirtschaftliche Situation der Region unterstreicht. Ein in „Focus Money“ veröffentlichtes Ranking sieht den Landkreis Rosenheim bezüglich der politischen Rahmenbedingungen für Unternehmen an Rang 17 von insgesamt 404 bewerteten Landkreisen. Diese gute Position ist unter anderem auf den Einsatz der Politik für eine exzellente Ausstattung der Berufsschulen zurückzuführen. Für die Delegiertenkonferenz wünscht Landrat Berthaler den WJ alles Gute.

3. Auch Gastgeberin Denise Schurzmann begrüßt die WJ als Konferenzdirektorin herzlich in Bad Aibling/Rosenheim.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Simon Trockel weist darauf hin, dass der TOP 4 zu ändern ist: in Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 08.07.2017 in Kaufbeuren. Der Antrag von Trockel wird einstimmig angenommen. Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Es wird darüber hinaus der Wunsch vorgebracht, das JCI-Creed vorzutragen. Das JCI-Creed wird in der derzeitigen WJD-Präsentation abgespielt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Kreissprechersitzung vom 08.07.2017 in Kaufbeuren

Das Protokoll zur Mitgliederversammlung der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V. im Rahmen der Landeskonferenz am 08.07.2017 in Kaufbeuren, welches am 15.09.2017 per E-Mail versendet wurde, wird einstimmig angenommen.

TOP 5 Bericht des Landesvorstands über die Jahresarbeit

Die Ressortleiter präsentieren die Schwerpunkte ihrer Arbeit im vergangenen Jahr. Nähere Details zu den Berichten der Ressortleiter finden sich in der beigefügten Präsentation.

Christian Giersdorff berichtet von der erfolgreich verlaufenen Bavarian Academy 2017 und weist bereits auf den Termin der Bavarian Academy 2018 hin, die vom 11.-13.05.2018 stattfindet.

Sabine Steinert berichtet von ihren Aktivitäten im Ressort Finanzen in puncto Budget, Prozesse und Buchhaltung: So hat Steinert insbesondere ein Zero-Base-Budget erstellt, die Richtlinie zu Projektzuschussanträgen überarbeitet und nach einer geeigneten Buchführungssoftware recherchiert. Künftig plant sie neben der üblichen Budgetüberwachung und Steuerung eine Finanzordnung zu erstellen und im vierten Quartal 2017 einen Testlauf mit der neuen Buchführungssoftware durchzuführen. Es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden um die Beitragsehrlichkeit der Kreise zu erhöhen bzw. um Kontrollprozesse zu entwickeln.

Manuela Weber lässt ein Video abspielen, welches die Arbeit im Ressort Internationales von Januar bis September 2017 dokumentiert. Der Youtube-Link zum Video ist in der Präsentation zu sehen.

Swaantje Creusen berichtet vom Projekt „talk:EU“ in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission in München. Im Rahmen des Projekts besuchen die WJ Schulen und sprechen mit Schülern über die Vorzüge des Europäischen Einigungsprozesses. Darüber hinaus weist Creusen auf die Teilnahmebedingungen und Preisgelder bei der Wertung zum „Aktivsten Kreis 2017“ der WJ Bayern hin und ermutigt zur Teilnahme am Wettbewerb.

Sebastian Döberl berichtet, dass eine Umfrage das grundsätzlich Interesse der WJ-Mitglieder gezeigt habe, mit Partnern Kooperationen auszuhandeln, die zu Rabatten und Nachlässen führen. Jedoch macht es aktuell auf Grund der verschiedenen Wünsche der Mitglieder keinen Sinn konkrete Verhandlungen zu führen. Darüber hinaus berichtet Döberl über die WJ-Aktivitäten zur Förderung der Unternehmensnachfolge sowie über die Verleihung des Mittelstandshelden, der unter anderem an den Unternehmer Rainer Kober verliehen worden ist.

Pamela Baierl unterstreicht in ihrem Bericht, neben dem Verweis auf die Verleihung des Mittelstandshelden an Philipp Graßl von den WJ Deggendorf, vor allem ihre Aktivitäten zur Gründerwoche Deutschland, die vom 13.-19.11.2017 stattfindet. Baierl bittet die WJ darum, ihre Veranstaltungen im Zuge der Gründerwoche an sie zu melden, um die Gelegenheit nutzen zu können, WJ-Veranstaltungen über diese frequentierte Webseite zu bewerben.

Martin Hoffmann berichtet, dass er u.a die Internetpräsenz zum Mittelstandshelden ausgebaut und die WJ-Plattform grundsätzlich technisch betreut hat.

Steffen Dollmann berichtet von der Jubiläumsveranstaltung 25-Jahre WJ Regionalverband Schwaben.

Thomas Hollweg berichtet von den in Oberfranken organisierten Veranstaltungen und unterstreicht hierbei vor allem den Kreissprecher-Hüttentag vom 30.09.2017 sowie das geplante Kreissprecher-Skill-Training vom 02.12.2017. Darüber hinaus weist er auf eine Reihe von Prozessverbesserungen der WJ Oberfranken hin, wie die Einführung eines regionalen Cloudspeichers, eines zentralen Telefonbuchs und eines Kreissprecherhandbuchs.

Aus Mittelfranken berichtet Martin Hoffmann ebenfalls von den zurückliegenden Highlightveranstaltungen: die Ausrichtung einer Wahlveranstaltung in Fürth, WJ-Veranstaltungen in Nürnberg und Erlangen. Er gibt außerdem einen Ausblick auf die bevorstehenden Veranstaltungen im vierten Jahresquartal.

Aus Unterfranken berichtet Marlen Wehner ebenfalls von den durchgeführten Veranstaltungen und Aktivitäten, wie etwa den Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit durch eine Facebookseite, drei Platzierungen beim „Aktivsten Kreis Bayerns“ und der Mitgliedschaft des Schweinfurters Florian Kohl im Bundesvorstand.

Thando Sililo berichtet, in Vertretung von Bettina Siebel, über die Tätigkeiten der Landesgeschäftsstelle der WJ Bayern. Er weist darauf hin, dass die Personalsituation in der Landesgeschäftsstelle aktuell angespannt sei: Renata Abd und Nathalie Sterff haben zum 31.08.2017 die Landesgeschäftsstelle verlassen und Landesgeschäftsführerin Bettina Siebel ist erkrankt. Die Organisation der Delegiertenkonferenz wurde zu einem Großteil von Sabine Teixeira übernommen, an die daher ein besonderer Dank geht. Hauptaugenmerk der Geschäftsstelle wird nun bei der Organisation des Know How Transfers liegen. Sililo bittet um Verständnis dafür, dass angesichts der geschilderten Situation die Bearbeitung mancher Aufgaben in der Geschäftsstelle etwas länger dauern kann. Sascha Schnürer bedankt sich bei Frau Teixeira für ihre Arbeit bei der Organisation.

Sascha Schnürer berichtet zunächst über die Arbeit des Ressorts Politik und unterstreicht insbesondere die folgenden Punkte: er erläutert das Vorgehen bei der inhaltlichen politischen Arbeit und gibt einen Rückblick auf die Organisation der Generationengipfel in Bayreuth, München und Straubing sowie auf den gemeinsam organisierten Empfang der jungen Wirtschaftsverbände. Schnürer betont dann in seiner Gesamtzusammenfassung, dass die Zusammenarbeit zwischen Landesvorstand und IHK 2017 signifikant intensiviert und die Verbandsarbeit insgesamt „strukturell verbessert“ werden konnte. Im Hinblick auf die künftige Arbeit der WJ Bayern und die Landtagswahl 2018 ruft Schnürer dazu auf, schonend mit Ressourcen umzugehen und Synergien noch besser zu nutzen. Er dankt seinem Team für das Engagement.

TOP 6 Know How Transfer im Bayerischen Landtag

Sascha Schnürer stellt das Veranstaltungsprogramm vom 28.-30.11.2017 im Bayerischen Landtag sowie das Rahmenprogramm vor. Die Einladung wurde bereits per E-Mail an alle WJ in Bayern versandt. Er weist darauf hin, dass die Anmeldefunktionalität der WJB-Homepage inzwischen möglich ist und ruft die WJ Mitglieder dazu auf sich zahlreich anzumelden.

TOP 7 Budgetübersicht

Sabine Steinert gibt eine Übersicht über das aktuelle Budget und fragt, ob Fragen zum Budget offen sind. Dies ist nicht der Fall.

TOP 8 Öffentlichkeitsarbeit

Marlen Wehner berichtet über die Aktivitäten der WJ zur Öffentlichkeitsarbeit, die insbesondere darauf abzielen, eine Unterstützung der Kreise „bei deren strukturierter und professioneller Außendarstellung“ zu ermöglichen. Zu diesem Zweck stellt sie ein ausführliches Marketingkonzept für die WJ Bayern vor.

Mark Cheret führt den Imagefilm der WJ Bayern vor, erläutert kurz die Arbeit des Arbeitskreises Marketing & Öffentlichkeitsarbeit und weist auf die nächsten Drehtermine hin, an denen er mit seiner Kamera vertreten sein wird und für die Produktion von Content verfügbar ist. Des Weiteren weist Cheret auf die Whatsapp-Gruppe des Arbeitskreises sowie die Inhalte des WJ Bayern Kanals hin und zeigt einige Videos, die er hierfür ehrenamtlich erarbeitet hat.

Sascha Schnürer dankt Cheret & Wehner für ihr Engagement, die Mitglieder quittieren das Video mit entsprechendem Beifall und betont, dass dies nicht das Ende, sondern der Anfang der Marketing und Öffentlichkeitsarbeit 2020 darstellen soll und bittet die Delegierten erneut um das Ausfüllen der Teilnahmeformulare für den AK Marketing.

TOP 9 Landesvorstand 2018

Sascha Schnürer nennt die Kandidaten für den Landesvorstand 2018 der WJ Bayern:

1. Kandidat für den Landesvorsitz 2018: Sebastian Döberl
2. Kandidat für den stv. Landesvorsitz 2018: Steffen Dollmann
3. Kandidatin für den Vorstand Finanzen 2018: Sabine Steinert

Sebastian Döberl stellt sich daraufhin vor und erläutert das Jahresthema für 2018 „Arbeiten 4.0“. Anschließend präsentiert sich sein Team: Steffen Dollmann, WJ Donau-Ries, stellt sich als Kandidat für den stellvertretenden Landesvorsitz vor und Sabine Steinert, WJ Fürth, stellt sich als Kandidatin als Vorstand für Finanzen vor. Sascha Schnürer fragt, ob es weitere Vorschläge oder Kandidaten gibt. Dies ist nicht der Fall.

Sebastian Döberl bittet nun sein Team nach vorne und jeder präsentiert sich kurz:

Ressort Unternehmertum:	Mathias Zweyer
Ressort Bildung u. Wirtschaft:	Tobias Wittmann
Ressort Innovation u. Ressourcen:	Heike Mühlenstädt
Ressort Internet:	Dominik Weiß
Ressort Kommunikation:	Mark Cheret
Ressort Internationales:	Florian Eagan
Ressort Mitglieder:	Swaantje Creusen
GLC	Dr. Christian Badura
Ressort Presse/Beauftragte Trainings	Marlen Wehner
Projektbeauftragung E-Finance	Kerstin Bittermann
Projektbeauftragter Politik	Steffen Magdeburg
IPP/Awards	Sascha Schnürer

TOP 10 Wahl der Mitglieder des Landesvorstands 2018

Badura stellt fest, dass 32 Mitgliedskreise vertreten sind und somit Beschlussfähigkeit vorliegt. Es wird kein Antrag auf geheime und schriftliche Wahl gestellt. Badura schlägt daher vor, die Wahl per Handzeichen durchzuführen.

TOP 11 Bekanntgabe der Wahlergebnisse

Sebastian Döberl wird einstimmig zum Landesvorsitzenden gewählt. Steffen Dollmann wird bei einer Enthaltung zum stellvertretenden Landesvorsitzenden gewählt und Sabine Steinert einstimmig zum Vorstand Finanzen gewählt. Alle drei nehmen die Wahl an und danken für das ausgesprochene Vertrauen.

- Mittagspause von 12:50 Uhr bis 13:45 Uhr -

TOP 12 Bestätigung der Ressortinhaber 2018 und Verabschiedung des Jahresthemas 2018

Die Ressortinhaber des weiteren Teams des Landesvorstands werden vom gewählten Vorstand berufen. Der Landesvorstand schlägt vor, die Ressortinhaber, die sich unter TOP 9 vorgestellt haben, en bloc per Handzeichen zu bestätigen. Die Delegierten sind mit diesem Vorgehen einverstanden. Die Ressortinhaber werden von der Mitgliederversammlung en bloc per Handzeichen bestätigt (eine Gegenstimme) und haben somit ein Stimmrecht im Landesvorstand. Das Kandidatenteam für 2018 ist somit angenommen und setzt sich aus den unter TOP 9 aufgeführten Personen zusammen.

Das Team um Sebastian Döberl bittet darüber hinaus um die Zustimmung zum Jahresthema „Arbeit 4.0“. Das Jahresthema wird einstimmig angenommen.

Gilbert Lintner stellt den Antrag, dass die ausgeteilten, aber nicht eingesetzten Wahlzettel vernichtet werden sollen. Der Antrag wird mit einer Gegenstimme angenommen. Dr. Christian Badura veranlasst die Einsammlung und Vernichtung der Wahlzettel.

Sascha Schnürer beendet den TOP und eröffnet die Mittagspause.

Oliver Brix, Mitglied des Bundesvorstandes von WJ Deutschland, stellt sich vor und dankt den WJ Bayern zunächst für die Teilnahmemöglichkeit an der Mitgliederversammlung. Im Anschluss stellt er den strategischen Handlungsrahmen der WJ Deutschland vor, der einen neuen Versuch darstellt, die politischen Maßnahmen im bundesweit besser zu koordinieren. Kristine Lütke, die Bundesvorsitzende 2018 der WJ Deutschland, stellt sich ebenfalls vor, dankt für die Teilnahmemöglichkeit und appelliert für eine gute Zusammenarbeit zwischen Bundesvorstand und dem bayerischen Landesverband.

TOP 13 Beschluss Mitgliedsbeitragserhöhung & -verwendung

Steinert und Dollmann präsentierten einen Beschluss zur Mitgliedsbeitragserhöhung & -verwendung. Sie weisen darauf hin, dass die WJ Bayern momentan 1920 aktive Mitglieder (bis 40 Jahre) und 2611 Fördermitglieder (ab 40 Jahre) haben und somit bei einem Nicht-Neuzuwachs der Mitglieder künftig ein Schrumpfen der Beitragseinnahmen zu erwarten ist.

Daher schlagen Steinert und Dollmann eine Mitgliedsbeitragserhöhung gemäß der bereits vor der Versammlung versendeten Beschlussvorlage 1 vor, die ab 1. Januar 2018 eine Steigerung auf 20 Euro jährlich für ein aktives Mitglied und auf 10 Euro jährlich für ein Fördermitglied vorsieht.

Darüber hinaus schlagen beide vor, die Mitgliedsbeitragserhöhung gemäß Beschlussvorlage 2 bis zur Verabschiedung einer Finanzordnung zu ein Drittel zur Stärkung des Marketings und zu zwei Dritteln zur Umsetzung des Jahresthemas einzusetzen.

In der anschließenden Diskussion über die Beschlüsse werden folgende Punkte thematisiert:

- eine noch stärkere Erhöhung des Mitgliedsbeitrags für Förderunternehmen;
- der Appell, dem neuen Landesvorstand Geld und Vertrauen für sein Programm zu geben, insbesondere da die Beitragshöhe des Landesverbandes im Vergleich zu für den Deutschlandverband festgelegten Beitragshöhe von 55 Euro jährlich verhältnismäßig gering sei;
- ein Kritikpunkt, dass der Erhalt der Kreisautonomie wichtig sei und dass die Festschreibung, ein Drittel der Mitgliedsbeitragserhöhung für die Region einzusetzen dem abträglich sei.

Die anschließende Abstimmung über die Beschlüsse bringt das folgende Ergebnis:

Die Beschlussvorlage 1 zur Mitgliedsbeitragserhöhung wird mit einer Enthaltung und zwei Gegenstimmen angenommen. Die Beschlussvorlage 2 wird einstimmig angenommen.

TOP 14 Konferenzen 2018 (national)

Swantje Creusen weist auf die geplante BUKO 2018 hin, die vom 13. bis 16. September 2018 in Augsburg stattfinden soll. Sie zeigt einen Teaser-Film zur Konferenz. Des Weiteren kündigt sie die Delegiertenkonferenz Itz Royal vom 5. bis 7. Oktober 2018 in Coburg sowie die Landeskonferenz 2018 in Regensburg an, die vom 7. bis 10. Juni 2018 stattfinden soll.

TOP 15 JCI Plan of Action (inkl. Internationale Konferenzen)

Florian Eagan und Hans Peter Vollmann stellen den JCI Plan of Action sowie weitere geplante Konferenzen auf internationaler Ebene vor. Sie nennen hierbei insbesondere das Projekt „#PeacelsPossible“, eine Kampagne zu Aktivitäten der Friedenssicherung und Flüchtlingshilfe, sowie die Kampagne „#worldcleanup2018“, die auf eine langfristige Lösung der Probleme bei der Müllproduktion abzielt. Des Weiteren appellieren sie an die Mitglieder, sich auf der JCI-Webseite anzumelden, da hier nur 50 % der registrierten Kreissprecher erfasst sind. Weitere internationale Events, auf die Eagan und Vollmann hinweisen, sind der National-Kongress Schweiz (CONAKO), die Tschechische Konferenz (CZEKO) und der Weltkongress (WEKO) unter Beteiligung von Kofi Annan. Nähere Details zu diesen Veranstaltungen finden sich in der Präsentation.

TOP 16 Sonstiges, Verabschiedung und Dank

Unter TOP 16 kommt es noch zu einigen Wortmeldungen: Es wird darauf hingewiesen, dass das Essen grandios war und es wird angeregt, die drei bayerischen WJ-Vertreter im Bundesvorstand künftig noch besser zu unterstützen.

Ein Teilnehmer stellt die Frage, ob die IHKs die Zusammenarbeit mit den WJ nicht mehr für so wichtig erachten, wie früher. Dies lasse sich beispielsweise aktuell in Stuttgart beobachten.

Schnürer weist darauf hin, dass sich die Zusammenarbeit mit der IHK München aus seiner Sicht verbessert habe. Sililo ergänzt, dass die Vollversammlung der IHK Stuttgart zunehmend durch Kammergegner geprägt sei und die ggf. negativen Entwicklungen aus Stuttgart vor diesem Hintergrund zu bewerten sind. Diese Entwicklung gelte jedoch nicht für die IHK Organisation im Allgemeinen. Ein gutes Beispiel für den hohen Stellenwert, den die IHK München der Arbeit der WJ beimesse, sei nicht zuletzt das Grußwort von IHK Präsident Dr. Eberhard Sasse anlässlich der heutigen Delegiertenkonferenz.

Sascha Schnürer dankt dem Team, den Mitarbeitern der Landesgeschäftsstelle und allen Anwesenden für die konstruktive Sitzung und wünscht allen noch eine schöne Delegiertenkonferenz in Bad Aibling.

Der Landesvorsitzende schließt die Delegiertenversammlung um 15:45 Uhr.

Rosenheim, den 24.10.2017

München, den 24.10.2017

Landesvorsitzender 2017
der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V.

i.V. der Geschäftsführerin
der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V.



Sascha Schnürer

Thando Sililo
Protokoll

Tischvorlagen:

- Tagesordnung
- Kandidatenblätter
- Beschlussvorlage 1
- Beschlussvorlage 2

Anlage:

- Unterschriftenliste
- Präsentation
- Plans of Action Landesvorstand 2018



Mitgliederversammlung der Kreisvorstände
der Wirtschaftsjunioren Bayern e.V.
am 07. Oktober 2017 in Rosenheim

Teilnehmerliste

WJ-Kreis	Kreissprecher	Unterschrift
Altötting	Michael Schreiner	
Amberg-Sulzbach	Dieter Kohl	
Ammer-Lech	Ralf Stolz C. Hasche	
Ansbach	Christian Setzer	
Aschaffenburg	Michael Preissler	
Augsburg	Swaantje Creusen	
Bad Kissingen	Christine Oßwald	
Bamberg	Julia Luft	
Bayreuth	Florian Eagan	
Berchtesgadener Land – Rupertwinkel	Mark Cheret	
Cham	Manuela Sachs i.V.: Theresa Stangl	
Coburg	Inga Hertling	
Dachau	Tanja Bauer	
Deggendorf	Sabine Suchanski	
Dillingen	Manuel Schuster	
Dingolfing-Landau	Franz-Josef Ransberger	
Donau-Ries	Florian Seefried i.V.: Michael Steber	
Ebersberg	Marcel Platz	



Eichstätt	Markus Meier	
Erding	Marcus Balbach	<i>M. Balbach</i>
Erlangen	Julia Gelsebach	<i>J. Gelsebach</i>
Fichtelgebirge	Alexander Kraus	
Forchheim	Andreas Zapf	
Freising	Stefan Pommer	<i>S. P.</i>
Freyung-Grafenau	Heidi Behringer	
Fürth	Melanie von Vopelius	<i>M. Vopelius</i>
Garmisch-Partenkirchen	Axel-Florian Forelle	
Günzburg	Bastian Geiß	
Gunzenhausen	Stefan Meier	
Haßberge	Sebastian Pollach	
Hof	Timo Fischer i.V.: Steffen Magdeburg	<i>T. Fischer</i>
Ingolstadt	Simon Trockel	<i>S. Trockel</i>
Kaufbeuren-Ostallgäu	Alexandra Schumann <i>Wilhelm Padse</i>	<i>W. Padse</i>
Kelheim	Christoph Wurm	
Kempten/Oberallgäu	Matthias Grath	
Kronach	Bernd Pfadenhauer	
Kulmbach	Martin Runge	<i>M. Runge</i>
Landshut	Alois Paukner	
Lichtenfels	Christian Leube <i>Krauß</i>	<i>C. Krauß</i>
Lindau-Westallgäu	Salomé Liebermann	
Main-Spessart	Dominic Waßmann	
Memmingen/Unterallgäu	Julia Eberhardt <i>MARCO HASSE</i> i.V.: Heiko Majewski	<i>M. Hasse</i>



Mühldorf	Alexander Bitzer	
München	Gilbert Lintner B: Miriam Suchet	
Neuburg-Donau	Michael Simon	
Neumarkt	Lukas Wolte	
Nordoberpfalz	Florian Schläger	
Nürnberg	Christiane Gundermann	
Passau	Christian Schuller	
Regen	Regina Stoiber Pamela Bairol	
Regensburg	Sebastian-Johannes Meier	
Rhön-Grabfeld	Katrin Reichert	
Rosenheim	Denise Schurzmann	
Rottal-Inn	Viktor Klapper jun.	
Schwabach	Jessica Schwenke	
Schwandorf	Markus Block	
Schweinfurt	Kai Vedder	
Straubing	Alexandra Göddner Sergiy Kabanov	
Traunstein	Johann Lohwieser	
Ulm/Neu-Ulm	Alexander Kulitz	
Weißenburg	Stefan Kühleis	
Würzburg	Andreas Möller i. V. Maiken Wehner	